# Ortsbeirat Eichelsdorf

# Protokoll

**3. öffentliche Sitzung Ortsbeirat Eichelsdorf**
**25. Mai 2021 – 19:00 – Bürgerhaus Eichelsdorf (Großer Saal)**

Anwesend:

Ortsbeirat:
Julie Fuß, Corinna Höpp, Michael Blum, Manuel Christ, Werner Rau, Till Neumann, Thorsten Eberhard

Außerdem anwesend:
Stadtverordnetenvorsteherin Adelheid Spruck, Stadtverordnete Susanne Repp,
Holger Selle, Bernhard Hofmann, Noah Becker,Ottfried Blum, Steffen Köhler,
sowie weitere Bürger

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Ortbeiratssitzung
3. Bildung Wahlvorstand zur Bundestagswahl am 26.09.2021
4. Öffnung Stadtteilbudget zur Bekämpfung der Corona-Folgen für das Gemeinwohl.
5. Anträge von Ortsbeiräten
6. Stadtteilbudget 2021
7. Berichte aus Projekten
8. Verschiedenes
9. Anfragen der Bürger*innen

**Top 1**
Ortsvorsteher Werner Rau eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat frist- und formgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**Top 2**
Zum Protokoll der 2. Sitzung, TOP 6, gibt es einen Änderungswunsch. Hierbei handelt es sich um die Aufnahme der Erwähnung der zusätzlichen Nutzung des Wappens in der Software „Instagram".
Die Änderung wurde einstimmig angenommen.

**Top 3**
Ortsvorsteher Werner Rau erklärt, dass die Auswahl des Wahlvorstand zur Bundestagswahl basierend auf den historischen Erfahrungen der letzten Wahlen vorgenommen wurde.

Es haben sich die folgenden Bürger*innen bereit erklärt teilzunehmen:

Julie Fuß, Corinna Höpp, Anke Bechtold, Holger Selle, Steffen Köhler, Manuel Christ, Klaus Gottwald, Matthias Pietsch, Werner Rau.

Weitere interessierte Bürger*innen können sich gerne beim Ortsbeirat melden.

Schriftlich: Briefkasten am Eingang zum Bürgerhaus (Eichelstrasse 8)

oder per Email: ortsbeirat@eichelsdorf.info

Die Meldung wird bis zum 13.08.2021 an die Stadt Nidda erfolgen.

**Top 4**
Das Ortsbeiratmitglied Thorsten Eberhard führt aus, dass die Stadtverordnetenversammlung in ihrer letzten Sitzung beschlossen hat, das zusätzlich zum bestehenden Ortsteilbudget ein Betrag von 2.000 Euro jedem Stadtteil zur Verfügung gestellt wird. Für dieses Zusatzbudget wurde die Zweckgebundenheit aufgehoben und soll für gemeinnützige Aktivitäten genutzt werden.

Die Diskussion über eine mögliche Verwendung eines Betrages aus dem Budget schließt Zusatzaktivitäten bei der geplanten Jubiläumswanderung (17.7.) des TVE und SVE ein.

Des Weiteren wurde über die Einbindung aller Ortsvereine beim geplanten „Abend im Park" (Anfang Sept.) des TVE und SVE und eine finanzielle Unterstützung gesprochen. Ein Gespräch mit allen Vereinertreter*innen wird für den 1.7.2021 geplant.

# Ortsbeirat Eichelsdorf

Der gesamte Ortsbeirat setzt sich für einen schnellen und unkomplizierten Einsatz der Mittel ein, um den maximalen Nutzen für die Ortsbürger*innen zu erreichen.

**Aktion: → Werner Rau**

**Top 5**

Das Ortsbeiratmitglied Michael Blum führt aus das einige Bürger und Ortsbeiratsmitglieder unseren Hausmeister Steffen Andreas bei aufwändigeren Renovierungsarbeiten, im Innen- und Außenbereich des Bürgerhauses Eichelsdorf, aktiv und unentgeltlich, unterstützen möchten. Die derzeitige Antragssituation ist eher suboptimal und lässt einige Fragen offen.Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Information inwieweit dies gewünscht ist und welcher Versicherungsschutz dabei besteht.

**Aktion: Stadtverwaltung Nidda**

**Top 6**

Ortsvorsteher Werner Rau führt aus das ein Stadtteilbudget für 2021 von 6.495 Euro zur Verfügung steht. Dies beinhaltet nicht die 2.000 Euro Sonderbudget (Top 4). Derzeit sind zwei Projekte für ca. 1.150 Euro erfasst und genehmigt. Es gilt, das Projekte den Wert von 1.000 Euro nicht überschreiten dürfen.

Vorschläge für Projekte sollen gemeinsam erarbeitet und mit den bestehenden Schwerpunktthemen verknüpft werden. Dazu werden weitere Gespräche geführt.

**Aktionen → Information der Stadtverwaltung über den Verwendungszwecke des Sonderbudget.**

**Einladung WfE / Werner Rau.**

**Top 7**

Der Ortsbeirat informiert über den Fortschritt der verschiedenen Projekte / Aktionspunkte

1. **Bänke für den Pavillon im Park (Projekt E21/2/7/01):** Material ist geliefert und der Aufbau ist in den nächsten Wochen geplant.
2. **Schachbrettmusters aus Gehwegplatten (Projekt E21/2/8/01):** Befindet sich in der Angebotsphase.
3. **Wasserführung am Hunsrückweg, Schmitter-Blick:** Der Empfehlung einer Verrohrung mit entsprechendem Querschnitt wird gefolgt und die weitere Befahrbarkeit des Grundstückes ist damit sichergestellt.
4. **Uhr Alte Schule:** Die Uhr wurde instandgesetzt und läuft wieder. Das Schlagwerk ist nicht eingeschaltet. Der Grund des Ausfalles war, dass bei Renovierungsarbeiten ein Holzstück in das Uhrwerk gefallen ist und das Uhrwerk zum Stillstand brachte. Nach Austausch der defekten Teile läuft die Uhr wieder.
5. **Eichelbach Sanierung:** Es fand ein Gespräch zwischen dem Bürgermeister, einem Vertreter des Wasserverbandes und des Ortsvorstehers statt. Dabei wurde von Seiten des Wasserverbandes klargestellt, dass das Rückhaltebecken, bei Hochwasser die Durchflussmenge so dosiert, dass eine Überflutung des Baches nicht möglich ist. Der Bewuchs behindert diesen Durchfluss nicht und der Wasserverband sieht keine Notwendigkeit aktiv zu werden. Mäharbeiten werden durch die Stadt Nidda in den nächsten Wochen durchgeführt. Sanierungsmaßnahmen an der Bachmauer gestalten sich schwierig, da es verschiedene Besitzer gibt. Es sind die Anwohner, der Wetteraukreis und die Stadt Nidda. Das Bachbett verantwortet der Wasserverband, das Nutzungsrecht hat der Angelverein.
   Die Gespräche werden fortgesetzt und die untere Wasserbehörde mit eingebunden, um eine mögliche Lösung zu erarbeiten.
6. **Spielplatz am Park (Erweiterung / Sanierung):** Die Hecken an der Motzengasse werden geschnitten und die Lücken aufgefüllt. Es soll wieder ein Baum in die Nähe des Einganges gepflanzt werden. Nach der Aufbereitung des Sandbereiches werden zusätzlich Spielgeräte ausgewählt und installiert. Diese werden aus dem Budget der Stadt Nidda und nicht aus dem Ortsteilbudget finanziert.
   Eine mögliche Anschaffung von Bänken und eines Tisches aus dem Ortsteilbudget ist in Klärung.

**Aktion: Stadtverwaltung Nidda**
**Ortsbeirätin Julie Fuß**

7. **Nutzung des Spielplatzes / Park mit Hunden**: Es wurde angemerkt das einige Bürger*innen die Kothaufen Ihres Hundes nicht aufnehmen und entsorgen. Es stellt sich die Frage wie damit in der Stadt Nidda gesamtheitlich umgegangen wird.

**Aktion → Stellungnahme Stadt Nidda über Hundekot Beseitigung / Kotbeutel Bereitstellung an „strategischen" Orten.**

**Top 8**

1. Eine Geschwindigkeitsmessung (Frankenstrasse / Höhe Rewe) wurde am 2.6.21 durchgeführt. Auf Anfrage des Ortsbeirates wurde die Anzahl der Fahrzeugbewegungen und Verstöße als „Durchschnitt" definiert. Da die Messung nicht in der Hauptverkehrszeit (5:00 – 8:30 Uhr) durchgeführt wurde, wird das Ergebnis als nicht sehr aussagekräftig gesehen.
   Nach weiteren Recherchen aus Unterlagen der letzten Jahre steht fest, das Hessenmobil keine Notwendigkeit sieht einzuschreiten. Man möchte den Fahrzeugfluß nicht stören.
   Bei einem möglichen Bau eines Kreisels würde die Kosten bei der Stadt Nidda bleiben.
   Der Ortsbeirat hat entschieden an diesem Thema (wie auch an anderen Verkehrsthemen) dranzubleiben.

2. Das Dorf und Du Projekt bietet den Ortsbeiräten die Möglichkeit der Unterstützung durch das Projektteam als Ansprechpartner bei Projekten (Finanzierung, Förderung, Netzwerk)

**Aktion → Ortsbeiräte Manuel Christ / Thorsten Eberhard**

3. An der Kindertagesstätte wird bei Starkregen der Sand / Erde auf die Parkfläche am Bürgerhauses geschwemmt. Dies erzeugt eine gefährliche „Glätte". Im ungünstigen Fall kann es zu Stürzen und Fahrzeugschäden kommen.

**Aktion → Stadtverwaltung Nidda**

4. Die obere Eichelbrücke wird in den nächsten Wochen von der Freiwilligen Feuerwehr gereinigt.

5. Die Zapfanlage im Bürgerhaus bleibt in Betrieb. Bei der Nutzung der Anlage fällt eine Gebühr von 30 Euro für die Reinigung an. Dies wird bei Buchung des Bürgerhauses beauftragt.

6. Der Jugendclub möchte den leeren Kühlraum (ehemals von Kindergarten genutzt) als Abstellraum nutzen. Eine Prüfung mit dem Hausmeister findet statt. Der Ortsbeirat bittet die Stadtverwaltung um Einverständnis zur Nutzung durch den Jugendclub.

**Aktion → Stadtverwaltung Nidda**

**Top 9**

Eine Bürgerin lässt die Frage stellen, in wie weit die Anbringung eines Spiegels an der Einmündung Eichelstrasse / Frankenstrasse gediehen ist. Dazu gibt es keine neuen Informationen.
Der Ortsbeirat hat entschieden an diesem Thema, wie auch an andere Verkehrsthemen (TOP 8.1) dranzubleiben.

**Die Sitzung wurde um 20:40 Uhr geschlossen.**

gez. Werner Rau
(Ortsvorsteher)

gez. Holger Selle
(Schriftführer)